

Der ambulante Pflegedienst LebZeit infomiert!

www.meine-lebzeit.de

Der Juli brachte einige heiße Tage mit sich, die unsere Senioren dank sorgfältiger Betreuung gut überstanden haben. Besonders wichtig ist, dass auch im Alter ausreichend Flüssigkeit aufgenommen wird. Unsere Pflege- und Betreuungskräfte überwachen dies mit Trinkprotokollen, sodass stets sichergestellt ist, dass alle genügend Wasser zu sich nehmen.

Ältere Menschen sollten nicht nur auf ihr Durstgefühl vertrauen. Ein Trinkplan hilft, den Überblick zu behalten. Empfehlenswert sind Getränke wie Wasser, ungesüßte Kräuter- und Früchtetees oder Saftschorlen. Vermeiden Sie eiskalte Getränke, da diese schnell zu Magenbeschwerden führen können.

Auch die Elektrolytzufuhr ist wichtig, insbesondere bei vermehrtem Schwitzen. Salzige Speisen oder Brühe können unterstützen. Alkohol sollte bei Hitze gemieden werden, da es das Herz-Kreislauf-System zusätzlich belastet.



In Zeiten der Hitze setzen wir auf ruhige Aktivitäten. So fand kürzlich ein entspannter Spieleabend mit Bewohnern und Ehrenamtlichen statt, der allen viel Freude bereitete und den Kreislauf schonte.



In unserer Einrichtung in Holte-Lastrup haben wir kürzlich mit einer herzlichen Waffelaktion zu einem Nachbarschaftstreffen eingeladen. Die von Frau

Lücke-Möller und Herrn Stüwe persönlich zubereiteten Waffeln fanden reißenden Absatz.



Die Veranstaltung war ein voller Erfolg mit über 50 Nachbarn, die für tolle Gespräche und eine gemütliche Atmosphäre sorgten. Parallel dazu findet in unserer Einrichtung im HaseMed in Haselünne bald

ein Grillabend für unsere Bewohner statt. Hier wird unser Chef, Herr Stüwe, seine Fähigkeiten als Grillmeister unter Beweis stellen. Dieses Event verspricht, ein weiteres Highlight unseres Sommerprogramms zu werden.



Die Sanierungsarbeiten in Holte-Lastrup schreiten ebenfalls weiter voran. Der neue Fußboden wurde erfolgreich installiert, was einen großen Fortschritt markiert. Auf dem dazugehörigen Bild ist der alte und neue Fußboden zu sehen, ein deutlicher Beweis für die Fortschritte. In Kürze können die Bewohner der unteren Etage vorübergehend in die neuen Räume umziehen, um Platz für die weitere Sanierung der unteren Etage zu schaffen.

Durch diese Umbauarbeiten werden insgesamt 17 neue Wohneinheiten entstehen. Erste Reservierungen sind bereits eingegangen. Bei Interesse freuen wir uns auf eine Kontaktaufnahme. Melden Sie sich gerne bei Franz Stüwe unter 01522-8663528. Wir stehen Ihnen für alle Fragen zur Verfügung und freuen uns darauf, unser Wohnangebot zu präsentieren.